

Einladung

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Hautklinik des Johannes Wesling Klinikums Minden am **Mittwoch, 17. September 2014, 18:00 bis 20:00 Uhr, Johannes Wesling Klinikum, Hörsaal, Hans-Nolte-Str. 1, 32429 Minden** – Anfahrtsskizze siehe Rückseite –

Mindener Dermatologen-Abend

Die Zahl der sexuell übertragbaren Erkrankungen war in den westlichen Industrieländern besonders seit Ende der 70er Jahre des 20. Jahrhunderts stark rückläufig. Die Situation wandelte sich dramatisch, als Anfang 1980 die Pandemie der HIV-Infektion ihren weltweiten Weg über die USA nach Europa nahm. Das Interesse an diesen Infektionserkrankungen nimmt sinus-förmig ab oder zu, je nach Behandelbarkeit der Infektion. So führte der Einsatz antiretroviraler Therapien in der HIV-Behandlung zu einem fast beschwerdefreien Leben der Betroffenen mit Lebenserwartungen, die der Normalbevölkerung entsprechen. Dennoch müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass trotz umfangreicher Präventionskampagnen seit Anfang 2000, die Zahl der Neuerkrankungen der Syphilis ständig ansteigt und die Zahlen bei rund 3 Erkrankungen pro 100.000 liegen. Der Anteil der Männer an den 2003 gemeldeten Erkrankungen stieg bis auf 90 %. In diesem Zusammenhang sind besonders Syphilis-Ausbrüche in Osteuropa und auf dem Balkan auf der Basis heterosexueller Kontakte, die auch einen Einfluss auf das Infektionsgeschehen in Deutschland haben, zu beachten. Darüber hinaus erlangte die Syphilis weitere Bedeutung, da sie nicht selten als Ko-Infektion bei HIV-Infizierten in Erscheinung tritt. Die Chlamydien- und humane Papillom-Viren-Infektion zählen in Deutschland zu den häufigsten sexuell übertragbaren Infektionen. Chlamydien-Infektionen werden zu 17 % auch gleichzeitig mit einer Gonorrhö diagnostiziert. Insofern gilt es weiterhin, eine hohe Aufmerksamkeit auf sexuell übertragbare Erkrankungen (STD) zu lenken. Dies ist Ziel dieser Fortbildungsveranstaltung. Wir dürfen Ihnen sehr interessante und lehrreiche Fälle aus unserer Klinik vorstellen. Als nationaler Experte wird Herr Prof. Dr. med. H. Schöfer aus Frankfurt unser Gast sein.

18:00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. med. R. Stadler, Hautklinik, Johannes Wesling Klinikum Minden

18:15 Uhr Aktuelles zur dermatologischen Infektiologie und Venerologie

Prof. Dr. med. H. Schöfer, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Klinikum der Johann Wolfgang Goethe Universität, Frankfurt a. M.

19:00 Uhr Aktuelle STD-Fälle aus der Hautklinik

- Akutes Virusexanthem

Dr. med. R. Stranzenbach, Dermatologie, Johannes Wesling Klinikum Minden

- Lues II – verkannte Exantheme

Frau Dr. med. B. Arheilger, Dermatologie, Johannes Wesling Klinikum Minden

Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein Imbiss statt.

Leitung:

Prof. Dr. med. R. Stadler, Chefarzt der Hautklinik, Johannes Wesling Klinikum Minden

Bitte wenden!

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: kostenfrei
- Nichtmitglieder der Akademie: € 20,00
- Klinikmitarbeiter: € 10,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 0571 790-4501 zu erreichen
- Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 2 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrtsskizze:



Vorsitzender der Akademie: Prof. Dr. med. F. Oppel, Bielefeld
Geschäftsstelle: Gartenstraße 210 – 214, 48147 Münster